

Hinweise zu FFP- Masken / Partikelfiltrierende Halbmasken

FFP steht für „filtering face piece“

Stand Dezember 2020

FFP- Masken oder Partikelfiltrierende Halbmasken als Persönliche Schutzausrüstung (Eigenschutz) zum Zweck, den Träger der Maske vor Partikeln, Tröpfchen und Aerosolen zu schützen.

Weitere Infos zu unterschiedlichen Maskentypen:

<https://www.bfarm.de/SharedDocs/Risikoinformationen/Medizinprodukte/DE/schutzmasken.html>

| FFP- Masken / Partikelfiltrierende Halbmasken | |
|---|---|
| Bezeichnung | FFP Masken, oder (Partikel-) filtrierende Halbmasken, oder (Partikel-) filtrierende Atemschutzmasken |
| Typ | FFP 1 – Maske, FFP 2 – Maske, FFP 3 – Maske Je höher die Zahl, desto größer ist die Schutzwirkung. |
| Bedeutung R oder NR R bedeutet "reusable"/ wiederverwendbar und NR "not reusable"/ zum einmaligen Gebrauch | FFP 1 R oder NR |
| | FFP2 R oder NR Mindeststandard für COVID-19 - Empfehlung des Robert- Koch-Instituts, TRBA 250 |
| | FFP 3 R oder NR |
| Verwendungszweck | Arbeitsschutz – Persönliche Schutzausrüstung Ziel: individuelle Schutzmaßnahme um das Infektionsrisiko bei der Arbeit zu reduzieren |
| Norm / Zertifizierung/ CE-Kennzeichnung | Prüfvorgaben Norm DIN EN 149:2009-08 (insbesondere Prüfung der Filterleistung u. Dichtsitz der Maske) CE-Zertifikat einschließlich Baumusterprüfung |
| Zertifizierung | Damit eine Atemschutzmaske das CE-Kennzeichen (sowie die Kennzeichnung FFP1, FFP2 oder FFP3) bekommt, muss sie die Prüfvorgaben der Europäischen Norm EN 149:2001 + A1:2009 (entspricht DIN EN 149:2009-08) erfüllen. Werden alle Prüfkriterien eingehalten, dann kann die Atemschutzmaske entsprechend der EU-Verordnung zertifiziert werden |
| Kennzeichnung | CE mit vierstelliger Nummer der zertifizierenden benannten Stelle |
| Schutzwirkung | Schutz vor Tröpfchen und Aerosolen |




Hinweis zum Erkennen konformer Atemschutzmasken

<https://www.baua.de/DE/Angebote/Publicationen/Fokus/Atemschutzmasken.html>

Baua: Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Atemschutzmaske mit oder ohne Ausatemventil

Quelle: Robert Koch Institut

| | |
|--|--|
|  <p>Quelle: Robert Koch Institut</p> | <p>Atemschutzmaske <u>ohne</u> Ausatemventil:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Filtert die eingeatmete Luft und die Ausatemluft • Dient dem Eigen- und Fremdschutz <p>Reduziert die Aufnahme und Weitergabe von Infektionserregern!</p> |
|  <p>Quelle: Robert Koch Institut</p> | <p>Atemschutzmaske <u>mit</u> Ausatemventil:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Filtert nur die eingeatmete Luft • Dient nur dem Eigenschutz <p>Reduziert die Aufnahme aber nicht die Weitergabe von Infektionserregern!</p> |
|  | <p>Ausatemventil:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reduziert den Ausatemwiderstand • Vermindert Hitze- und Feuchtigkeitsstau • Verlängert die Tragedauer <p>Atemschutzmasken mit Ausatemventil gewährleisten keinen Fremdschutz – außer das Ausatemventil ist durch ein Vlies nach DIN EN 14683 abgedeckt</p> |

Weitere Infos RKI: „Hinweise zum beispielhaften Anlegen von PSA für Fachpersonal“

- Schutzhandschuhe sicher ausziehen,
- Atemschutzmaske und Schutzbrille sicher anlegen,
- Atemschutzmaske und Schutzbrille sicher ablegen,
- Atemschutzmaske häufige Anwendungsfehler

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/PSA_Fachpersonal/Dokumente_Tab.html

Normkonforme geprüfte Atemschutzmaske- Kriterien

Plakat download: <https://publikationen.dguv.de/widgets/pdf/download/article/4000>

komm **mit** mensch
Sicher. Gesund. Miteinander.

IFA
Institut für Arbeitsschutz der
Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung

CHECK x 5

Maske ohne Makel?

1 CE-KENNZEICHNUNG,
Immer gefolgt von
4-stelliger Kennzahl für die
überwachende Prüfstelle
(0121 = IFA);
Ist die Prüfstelle für
Atemschutz zugelassen?

2 CHECK online:
PRÜFSTELLE
korrekt?

3 KLASSE: FFP1, FFP2 oder FFP3,
gefolgt von einer Leerstelle;
Zusatz (verpflichtend): NR = nur für
eine Schicht; R = wiederverwendbar;
Zusatz (optional): D (für hohes
Staubaufkommen geeignet)

4 Nummer und Jahr
der Veröffentlichung der
**EUROPÄISCHEN
PRÜFNORM**

5 FIRMENNAME
oder anderer Hinweis
auf Hersteller;
PRODUKTNAME

Sind diese **5** Kriterien **NICHT**
erfüllt, handelt es sich **NICHT**
um eine normkonform geprüfte
Atemschutzmaske vom FFP-Typ.

**Link: zugelassene Stellen für CE-Zertifizierungen von FFP2 und FFP3
Atemschutzmasken:**

<https://www.produktwarnung.eu/2020/10/10/zugelassene-stellen-fuer-ce-zertifizierungen-von-ffp2-und-ffp3-atemschutzmasken/21340?cookie-state-change=1607613129578>

Welche Maske für welche Tätigkeit?

FFP oder Partikelfiltrierende Halbmasken sind Teil der persönlichen Schutzausrüstung. Sie werden als Atemschutz gegen Aerosole eingesetzt.

Im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung wird jeweils nach Tätigkeit und Gefährdung die individuelle Schutzmaßnahme festgelegt um das Infektionsrisiko bei der Arbeit zu reduzieren.

Hinweis:

- **FFP2 als geeigneter Schutz vor Viren:** "Eine dicht sitzende FFP2-Maske stellt einen geeigneten Schutz vor infektiösen Aerosolen, einschließlich Viren dar", so die Auffassung der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA).
- **FFP3 in besonderen Fällen,** z.B. Sozialstationen : Bei Covid-19 Infektions-Verdacht oder bestätigter Infektion der zu behandelnden oder pflegebedürftigen Personen besteht hohes Infektionsrisiko.

Weitere Hilfen, welcher Maskentyp bei welcher Tätigkeit:

- Branchenspezifische Arbeitsschutzstandards
- Betriebsarzt
- **Link: BGW Masken-Kompass- Tipps zur richtigen Maskenwahl**
https://www.bgw-online.de/DE/Arbeitssicherheit-Gesundheitsschutz/Hygiene_und_Infektionsschutz/Masken/Masken-Kompass_node.html?utm_campaign=newsletter_2020-12-03_18:07:46
- **Link:**
 Empfehlungen der BAuA und des ad-Hoc AK „Covid-19“ des ABAS zum Einsatz von Schutzmasken im Zusammenhang mit SARS-CoV-2
https://www.baua.de/DE/Themen/Arbeitsgestaltung-im-Betrieb/Coronavirus/pdf/Schutzmasken.pdf?__blob=publicationFile&v=17

Wiederverwendbare Produkte

Wiederverwendbare Produkte

- **Aufschrift:** "Reusable" oder abgekürzt "R"
- **Aufbereitung:** Bitte beachten Sie die Herstellerangaben

Anwendung

Das Tragen von FFP2-Masken ist - im Sinne der Bewertung der Gefährdung - vom Dienstgeber bzw. in Abstimmung mit dem Arzt abzuwägen, z.B.

- für Mitarbeitende, die mit Risikogruppen z.B. im Pflegebereich umgehen, um das Schutz-niveau anzuheben
- für Mitarbeitende mit Vorerkrankungen, was deren Arbeitsmöglichkeiten erweitert kann. Zuvor ist abzuklären, ob die Vorerkrankung das Tragen einer FFP2-Maske zulässt, z.B. nicht bei Menschen mit **schweren** Lungen- oder Herzerkrankungen.

Zur Tragezeitbegrenzung gibt es orientierende Empfehlungen:

Quelle 1:

Stellungnahme des Koordinierungskreises f. Biologische Arbeitsstoffe (KOBAS) der DGUV:

„Empfehlung zur Tragezeitbegrenzung für Mund-Nase-Bedeckungen (MNB) im Sinne des SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandards und der SARS-CoV-2-Arbeitsschutzregel“

(Diese Empfehlung bezieht sich ausdrücklich nicht auf das Tragen von medizinischen Gesichtsmasken zum Patientenschutz im Gesundheitsdienst.)

„... Im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung sollte berücksichtigt werden, ob auf Grund der Arbeits-schwere, durch ... Lufttemperatur, Luftfeuchte, Wärmestrahlung) ... oder auch .. individueller Dispositionen der Beschäftigten eine geänderte Tragedauer angezeigt ist.

So ist bei leichter Arbeit eine Verlängerung der Tragedauer auf 3 Stunden möglich.

Diese Empfehlung ist als Hilfestellung und Orientierung ... einzuordnen, sinnvolle Tragezeiten für die Beschäftigten festzulegen, nicht als verbindliche Vorgabe.“

Quelle 2:

Oft wird die **DGUV 112-190 Regel "Benutzung von Atemschutzgeräten"** aufgeführt. Diese Regel geht allerdings von schwerer körperlicher Tätigkeit z.B. mit Staubbelastung (Schleifen, Montage von Verkleidungen usw.) aus. Bei in deren Anhang erwähnten „Tragezeitbegrenzung“ handelt es sich lediglich um **orientierende Angaben**, die z.B. in Krankenhäusern derzeit **nicht** eingehalten werden können:

| | Tragedauer | Erholungsdauer* | Einsätze pro Arbeitsschicht |
|--|-------------|-----------------|-----------------------------|
| filtrierende Halbmaske ohne Ausatemventil | 75 Minuten | 30 Minuten | 5 (Einsätze) |
| filtrierende Halbmaske mit Ausatemventil (FFP1 und 2) | 120 Minuten | 30 Minuten | 3 (Einsätze) |

* **Erholungsdauer:** Sie muss nicht zwangsläufig eine Pause sein. Er geht darum, in dieser Zeit keine Maske zu tragen, d.h. Tätigkeiten, die ohne Maske durchgeführt werden können, sind möglich.

Masken sind bei Durchfeuchtung zu wechseln, spätestens arbeitstäglich.

Tipp für die Praxis, wenn man FFP2-Masken trägt:

- Wenn in Pausenzeiten keine Möglichkeit besteht, sich aus „Gefahrenzonen“ zu entfernen, kann eine einfache Stoffmaske oder medizinische Maske getragen werden, was zwar auch eine Belastung für den Träger darstellt, aber eine etwas geringere.

Grundsätzlich gilt:

Soviele Schutz wie nötig, so wenig Belastung wie möglich!